



Legende Architektur

AUL Aussenluft	RA Rohrache	Neubau
AZ Aufzug	RH Rohrhaue	Abbruch
B Boden	RR Regenfallrohr	Bestand
BE Bodenentlauf	RW Regenwasser	Beton unbewehrt
BD Bodendurchbruch	RA Rauchrohranschluß	Stahlbeton
BK Bodenkanal	RO Reinigungsöffnung	Fertigbeton
BS Bodenschilz	RD Tür rauchdicht	Mauerwerk
BRM Brandmeldeanlage	RDs Tür rauchdicht, selbstschließend	Naturstein
BRW Brandwand	RWA Rauch- u. Wärmeabzug	Estrich
BS Blitzschutz	Schleusen	Dämmung
BT Blotter	STG Stiegeleitung	Sandwichpaneel
D Decke	T30 Feuerhemmende Tür	Trischwämmung, Dichtstoffe
DA Deckenaussparung	T30I Feuerhemmende Tür	Grundwasser
DB Druckbelüftung	UZ Unterzug	Abdichtung
DD Deckendurchbruch	UZD Unterzugsdurchbruch	Putz
DE Deckeneinlauf	W Wand	Kies
DF Drehfluge	WD Wandaufbruch	Sand
DS Deckenschilz	WN Wandnische	Boden gewachsen
EM Entrauchung Maschinell	WS Wandschilz	Vollholz
EN Entrauchung Natürlich	WLT leichte Trennwand	Bodengitter
F Fundament		Detailverweis
FD Fundamentdurchbruch		Änderung gegenüber vorigem Index
FS Fundamentschilz		Hinweis / Anmerkung
FTR Fahrtrappe	OKFF Oberkante Fertigfußboden	Wandaufbruch
F30 Feuerhemmende Bauteile	OKRF Oberkante Rohfußboden	Wandschne
F50 Feuerbeständige Bauteile	UKR2 Unterkante Rohdecke	Bodendurchbruch
GF Giebelkante	UKR3 Unterkante Fertigdecke	Deckendurchbruch
G30 Feuerhemmende Verglasung	UKR4 Unterkante Unterzug	
HY Hydrant	OKG2 Oberkante Überzug	
LAZ Lastenaufzug	OK Unterkante	
LR Leerröhre	UK Unterkante	
NA Notausgang	VK Vorderkante	
NÜ Notüberlauf Dach	BRH Brüstungshöhe über OKFF	
OL Oberlicht	UKK Unterkante	
PAZ Personenaufzug	LRH Lichte Raumhöhe	
PS Pumpenstumpf	UNK über Normal Null	

▽	+28.70 m OK Altko
▽	+25.20 m OK Maschinenboden
▽	+22.22 m OK Schnüßboden
▽	+19.00 m Zwischengeschoss
▽	+15.60 m OK 3. Arbeitsgalerie
▽	+12.49 m OK 2. Arbeitsgalerie
▽	+9.38 m OK 1. Arbeitsgalerie
▽	+6.09 m OK 3.OG
▽	+2.97 m OK 2.OG
▽	± 0.00 m = ca. 13.41 m ü. NN OK Bühne
	Ellmenreichstraße

DER VERLEBUNGSDIENST IST VERPFLICHTET, DIESEN PLAN MIT ALLEN NOTWENDIGEN ANMERKUNGEN ZUR AUSFÜHRUNG ZU VERSIEHELEN. FÜR DIE RICHTIGKEIT DER PLAN- UND VERLEBUNGSDATEN VERANTWORTLICH IST DER VERLEBUNGSDIENST. GLEICHZEITIG MIT DER VERLEBUNGSDIENST-ARBEIT SIND ANFORDERUNGEN ANZUFERTIGEN UND ZU BEFOLGEN. BEI DIFFERENZEN ZWISCHEN VERLEBUNGSDIENST UND ARCHITECTURISTEN SIND DIE ARCHITECTURISTEN ZU WÄHLEN. ALLE MASSSTÄBE SIND AUF TRASSIERUNGSPLAN UND QUERSCHNITTEN ANZUGEBEN. ALLE ANFORDERUNGEN SIND SOWIE WENN NICHT ANDERSONDEUTLICH ANGEZEIGT, FÜR ALLE PLÄNE GELT. FÜR DEN ANFANGSSTADIUM IST DAS 1:50 ÜBERWOLTE PLÄNE SOWIE NOTWENDIG ERGÄNZEND. BEI DETAILANFORDERUNGEN SIND DIE ZEICHNUNGSPARTIELE NACH DEN DETAILS ZU BERÜCKSICHTIGEN.

01	12.07.2012	ARJ rev 1	SM, AM
00			SM, SP
Index	Datum	Änderungsvermerk	Geb.

167ARSAN010-WW-..._01 Ansicht West 167_AR_AN010_WW-..._01g

AUSFÜHRUNGSPLANUNG



Freigebe Bauherr

Freigebe Planer

Freigebe Fachplaner

Baumtitel SCHAUSPIELHAUS HAMBURG Erneuerung Bühnenmaschinerie und Bühnenturm		Plan-Nr. 167ARSAN010-WW-..._01
Planbezeichnung Architektur Börgesch Bühnenturm Ansicht West - Kirchallee		Objekt- und Gebäudefr. 167
Büro GERLING + ARENDT PLANUNGSGESELLSCHAFT mbH BUNDESALLEE 39-40A RUF 030 - 214093 - 0		Maßstab 1:50
Datum 13.07.2012		erstellt SM, MC
Datum 13.07.2012		gezeichnet JU, CM
Format A4 - 841 x 1189 mm		Datum 13.07.2012
Datei 167_AR_AN010_WW-..._01g		Datum 13.07.2012